

Grand-Duché de Luxembourg
227
139

Hochachtungsvoll
Grand-Duché de Luxembourg!

Ihr so freylich und gütlich ge-
schriebenes vom 24. November
wurde mir am 27. d. M. in demselben Tage
in dem an demselben Tage
mittels dem Postboten auf meine
Hände, deren Sie sich in diesem Schreiben so
klar ausdrücken. Ich mit jugendlicher
Freude ge-
schriebenem Aufsatz über die
Freyheit. Ich würde das
Wort "Freyheit" in der
deutschen Sprache am 1. d. c.
Wort "Freyheit" und ich
den jetzt unter dem
Freyheit "Freyheit" hinzuzufügen.
Nur das Wort "Freyheit" in
deutscher Sprache
würde Sie bereits
verleihen Sie mir das
in dem Schreiben
vom 24. d. M. Sie
sicherlich die
und den
Freyheit

München
Z

Klempner, solle von mir persönlich besorgt
 werden. Das der Freund Ernst Kämpfer Gott
 bei jetzt viel verzögert hat, lag an dem
 Papiermangel der Druck der Hauptbeweis
 des Herrn Douet. Im Januar voranläuft
 werden. Gestig haben wir Papier aus N.
 Postordnung erhalten, und nun geht der
 Druck rasch vorwärts. Ihre Aufsatz an
 Herrn Kämpfer habe ich vorgestern besorgt, li-
 der aber ohne Erfolg, ein Exemplar der
 begehrenden Brief Kämpfer's an mich sagen
 wird. Ich ist mit Verzögerung auf Ihre
 Mitgefühltes Schreiben abgefaßt. Größlich-
 sten Dank sage ich Ihnen für die Unterstütz-
 ungen, und wünsche Ihnen nichts als an-
 Ihre guten Stunden zu haben. Gott segne
 Sie noch lange in dieser unerschütterlichen gri-
 pigen Ausdauer und Beständigkeit Ihrer
 gelassenen Hartnackigkeit. Dem Sie meine
 Verehrung

